

Zeitschrift: Wechselwirkung : Technik Naturwissenschaft Gesellschaft
Herausgeber: Wechselwirkung
Band: 7 (1985)
Heft: 27

Rubrik: Technoptikum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

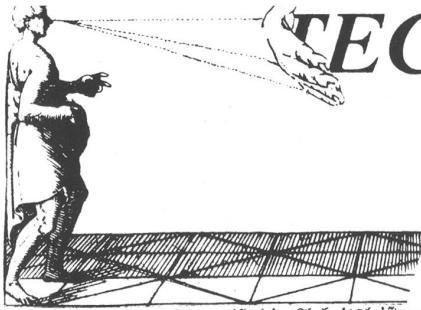
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



TECHNOPTIKUM

67

Videotherapie

Videospiele sind sicherlich gut gegen das Rauchen: Joystick und Zigarette zugleich, das geht kaum. Ein schwedischer Erfinder, der immerhin das Geld für Patentanträge in sechzehn Ländern gezahlt hat, will jetzt mit Hilfe von Computerprogrammen noch mehr; er will Videospiele therapeutisch einsetzen. Wer das Rauchen aufgeben will, so sagt er, soll sein Computer- oder Videospiel machen, indem eine angezündete Zigarette aus dem Mund eines Rauchers genommen, sie dann in die Schachtel zurückgetan und selbige zurück in den Zigarettenladen geworfen werden muß. Das, so ist er überzeugt, neutralisiere die schlechte Angewohnheit. Das gelte nicht nur für's Rauchen, sondern helfe auch bei Kriminalität, Essen und Sex. Wie das genau gehen soll, ist im Patent nicht ausgeführt.

New Scientist

Durch die Maschine ist die Arbeitsleistung
s dem Bereich der Muskeln in die höhere Sphäre
z Intellekts gerückt.

Noch ein Patent

Für elf europäische Länder hat ein Südafrikaner seinen Haarschneidezusatz für Staubsauger zum Patent angemeldet. Der Zusatz sieht aus wie ein Haarföhn und enthält eine Turbine, die ein rotierendes Messer antreibt, das mit einem stehenden Messer zusammen den Schereneffekt produziert. Der Sog vom Staubsauger treibt die Turbine, zieht das Haar ein und – Höhepunkt des Geniestreichs – lässt das geschnittene Haar ohne Umweg über den Fußboden im Staubsaugerbeutel verschwinden. Die Haarlänge wird durch Aufsätze geregelt.

New Scientist

Fröhliche Wissenschaft

Nicht nur die Frage nach Ethik und Moral, sondern auch die nach der Natur des Forcherdranges (und warum er bezahlt wird) stellen sich bei Lektüre neuester Forschungsberichte: Die Universität Florida meldet den Abschluß eines Projektes über das Sexualverhalten freilebender Alligatoren. Das Team hat den netten Tieren Radiosender chirurgisch eingepflanzt und sie dann verfolgt. Ein Forcher ist ein Jahr lang einem sendenden Alligatoren gefolgt durch Sümpfe, „von Schlangen verseuchtes Buschland“ und ein Pfadfinderlager. Währenddessen hat ein anderes Team in den USA festgestellt, daß sich die Augen von Rattenweibchen während der Begattung weiten. Nicht genug damit, daß man Videoaufnahmen der weiblichen Ratten machte, während echte Männer sie besprangen, es stellte sich (Forchergeist!) natürlich auch die Frage der „Differenz zwischen vaginaler und extravaginaler Stimulation“. Sowohl das Einführen eines geckten Glasstabes in die Vagina der Ratte als auch sanfter Druck auf die Flanken zwischen Handballen und Fingern führten zu den erweiterten Augen. Den größten Effekt hatte die Kombination von beiden.

New Scientist

Ökologischer Selbsthilfetip

Kühlen ohne Strom

550 kWh verbraucht ein Kühlschrank im Jahr. Zuviel bei der umweltschädigenden Stromerzeugung. Ein Holzkohlekuhlschrank ist die bessere Kühlalternative.

Einer von 127 Tips, Ratschlägen, Bauanleitungen im **SACHBUCH 2** **Handbuch der Alltagsökologie für Selbstversorger energisch leben...**

290 Seiten, Großformat 21

3 übers

... übrigens,

GOTT®

produziert auch Kühlboxen

Die Verwertung der Gewitter-Eletrizität gehört nicht mehr ins Reich der Phantasie, sondern sie ist Wirklichkeit geworden. Das Physikalische Institut der Universität Berlin hat auf dem Monte Generoso bei Lugano praktische Versuche ange stellt und bis jetzt aus dem Gewitter Spannungen von mehr als zwei Millionen Volt herausgeholt. Die Versuche werden fortgezeigt, und man hofft, Spannungen zu erreichen, die alles technisch Erreichbare noch weit übertreffen. Mit ihrer Hilfe sollen im Dienste wissenschaftlicher Forschung Kräfte erzielt werden, die der Atomzertrümmerung und ähnlichen dienen.

Über die Ergiebigkeit der Atomzertrümmerung hat die Physikalisch-Technische Reichsanstalt neue Untersuchungen ange stellt. Man fand, daß die Zertrümmerung eines einzigen Atoms von Aluminium oder Magnesium durchschnittlich eine ganze Million Alphateilchen erfordert, während für die Zertrümmerung des Boratoms etwa 100 000 Alphateilchen genügen. Daraus geht hervor, daß die Atomzertrümmerung zurzeit noch höchst unwirtschaftlich ist und sicherlich auf absehbare Zeit hinaus nur wissenschaftliche Bedeutung haben wird.

WechselSchrift
WechselWirkung
Mann Frau
Frau Mann
Mann o Mann ...

In den Städten stirbt der treue, Hafer fressende Deichselknabe des Menschen, verdrängt vom Benzin trinkenden Motor, der, im Gestänge der Räder verborgen, die Phantasie des selbstfahrenden Zauberwagens verwirkt. Auf den Waldstraßen jagt heute der Sechszylinder, und statt der Schreie der Hirsche gellt heute die Hupe durch die Nacht.

echsel!



$\therefore 2 \times \frac{1}{2} \times \frac{1}{2} = \frac{1}{4}$
 $\therefore \sqrt{\frac{1}{4}} + \frac{1}{2} = \frac{1}{2}$
 Deutsches Museum

